

Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Berlin, 18. März.

In Erledigung eines folgenden Antrages...

Die Debatte über Art. 3, Festschneidung von Offizieren...

Abg. Böhmermann erklärt vor die Lenkung...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

Abg. Bebel (Soz.) für Erreichung des ganzen Gesetzes...

hebung, denn von diesem Tage an...

Abg. v. Duol will den Himmeln auf...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

Abg. v. Kanger (kon.) sagt, er wolle die...

peinliche Episode gewesen. Die Bebel'sche...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Abg. v. Stumm (Reichsp.) wendet sich...

Kleine Chronik.

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Berlin, 18. März. (Eides Depot.)...

Neues Geschäfts-Haus für Damen-Moden, Leinen und Wäsche. Hermann Hönicke, Ecke Leipzigerstrasse, Neubau C. A. Krammisch.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die beiden höchsten Grundstücke Nr. 15 und 16 von zusammen angräufig 590 qm Flächeninhalt sollen öffentlich meistbietend verkauft werden. Dergleichen ist Termin am **Montag den 4. April 1898, Vormittags 10 Uhr** im Rathsaule zu Halle a. S., Zimmer Nr. 25, anberaumt, zu welchem die betreffenden Grundstücke eingeladen werden, das die Verkaufsbedingungen in der Magistrats-Haupt-Registralur, Zimmer 10 des Rathshauses, einzusehen können. Jeder Bieter hat im Termin eine Situationscaution von 1000 M zu hinterlegen. Halle a. S., den 11. Februar 1898.
Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Das der hiesigen Stadtgemeinde gehörige, hierseitig **Kleinestraße 3** (Kantonsplatz) belegene Grundstück mit einer (nach Abzug der Rückzugsdistanz) zur Straße auslaufenden Fläche von ca. 76 qm verbleibenden Restfläche von ca. 160 qm Fläche soll öffentlich meistbietend verkauft werden. Dergleichen ist Termin am **Montag den 4. April 1898, Vormittags 11 Uhr** in der Rathshaus-Kassabüro, Zimmer Nr. 25 — anberaumt, zu welchem die Verkaufsbedingungen in der Magistrats-Haupt-Registralur, Zimmer 10 des Rathshauses — einzusehen werden können. Jeder Bieter hat im Termin eine Situationscaution von 500 Mark zu hinterlegen. Halle a. S., den 11. Februar 1898.
Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Die **Grundstücke** von dem der hiesigen Stadtgemeinde gehörigen **Arbeitslosen-Friedhofstr. Nr. 31** von annähernd 446 qm Flächeninhalt soll öffentlich meistbietend verkauft werden. Dergleichen ist Termin am **Mittwoch den 4. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr** in der Rathshaus-Kassabüro, Zimmer Nr. 25 — anberaumt, zu welchem die Verkaufsbedingungen in der Magistrats-Haupt-Registralur, Zimmer 10 des Rathshauses — einzusehen werden können. Jeder Bieter hat im Termin eine Situationscaution von 1000 M zu hinterlegen. Halle a. S., den 14. März 1898.
Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

1. An der Zeit vom 1. bis 15. März cr. sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abzugeben resp. angenommen worden:
1. Eisenbahnkarte, Schirme, Tische, 1 Aluminiumdose, 1 Gongsol, 1 vernickeltes Kettenarmband, 2 alte Gartenhäute, 1 Wegeschild, Portemonnaies mit Inhalt, 1 Paar Handschuhe, 1 Reisekoffer, 1 Corallenbroche, 1 goldene Brosche, verschiedene Nähgeschäfte, 1 Kalle Nonne.
2. In derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:
1 schwarzer Arbeitsbeutel von Atlas mit 2 Hülfen, 1 goldener Klemmer, 1 kleine goldene Damenuhr mit Nadelzettel, 1 goldenes Rehalions, 1 silberne Damen-Armbuhr mit vernickeltem Schlüssel, 1 Nadelklemmer, 1 Portemonnaie mit 26,60 M., 1 Portemonnaie mit 56 M., 3 Verzierungsarten von der Wilhelmstraße.
An die unerkannten Eigentümer der unter Nr. 1 bezeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerkten, daß wenn eine solche nicht innerhalb der nächsten 3 Monate erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamirten Gegenstände nach Maßgabe des § 8 des Ministerial-Reglements vom 21. April 1882 Verfahren werden wird.
Befuglichte Ausstufung wird während der Dienststunden im **Polizei-Sekretariat IV., Rathshausstr. 19, I.,** Zimmer Nr. 56, erteilt.
Halle a. S., den 16. März 1898.
Die Polizei-Verwaltung.

Verordnung.

über die theilweise **Anerkennung des Gefasses**, betreffend die **Abänderung der Gewerbesteuern**, vom 26. Juni 1897. Vom 14. März 1898. R.-G.-Bl. Nr. 9, S. 37.
Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen etc.
In dem Namen des Reichs, S. 9. März 1898.
Wir haben den Reichstag des Reichs, mit Zustimmung des Bundesrats, was folgt:
Die §§ 81 bis 102, 104 bis 107 des Artikels 1, die §§ 126 bis 128 des Artikels 2 und die darauf bezüglichen Bestimmungen der Artikel 3 bis 7 des Gesetzes, betreffend die Abänderung der Gewerbesteuern, vom 26. Juni 1897 (Reichs-Gesetzl. S. 663) treten mit dem 1. April 1898 in Kraft.
Unsern Willen unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Anzeigel.
Gegeben Berlin im Schloß, den 14. März 1898.
(L. S.)
Wilhelm,
König von Preußen.
Vorstehernde Verordnung wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.
Halle a. S., den 17. März 1898.
Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Der Unterricht in der hiesigen städtischen Fortbildungsschule während des bevorstehenden Sommerhalbjahrs 1898 beginnt **Sonntag den 3. April cr., Vormittags 1/2 8 Uhr** und wird werktäglich Abends von 1/2 8 bis 1/2 10 Uhr und des Sonntags von 1/2 8 bis 1/2 10 Uhr Vormittags erteilt.
Der Unterricht unterrichtet: Elementares Rechnen, Teufisch, Rechnen, Geometrie, Französisch, Englisch, Buchführung und Physik.
Das Schulgeld beträgt für Gemeinderäte 4 Mark und für Außenwähler 6 Mark halbjährlich und ist bei der Einschreibung am 1/2 9 bis 1/2 1 Uhr geschuldeten Steuerkasse im Rathshaus, Zimmer Nr. 4 im Voraus zu zahlen.
Die Anmeldung findet im Bureau der Schulverwaltung (Rathshaus-Kassabüro, Schmeckstr. 1, 2, R., Zimmer Nr. 11) vom 1/2 9 bis 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1/2 4 Uhr und am 1/2 3 bis 1/2 4 Uhr Vormittags statt und die Aufnahme erfolgt gegen Vorlegung der Cautions über das entrichtete Schulgeld bei Herrn **Nektor Dr. Wohlrabe** in der Volksschule V, Zausenstraße 13, 3. Tr. am 31. März und 1. und 2. April cr. von 8 bis 9 1/2 Uhr Abends.
Halle a. S., den 17. März 1898.
Das Anzeigerium der städtischen Fortbildungsschule.
Dr. Krähe, Stadtschulrath.

Bekanntmachung.

Nach der unter unserer Verwaltung stehenden **Marion-Gesellschaft**
sind
1. der Schulleiter der I. Klasse der Volksschule Anna Wien ein Sparcassensbuch über 50 Mark,
2. der Schulleiter der I. Klasse der Volksschule Frieda Wischer ein Sparcassensbuch über 20 Mark,
als Anerkennung für Fleiß und Eiferleistung während ihrer Schulzeit verliehen worden, was hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.
Halle a. S., den 18. März 1898.
Der Magistrat.
Die Armen-Direktion. H. V. Bütter.

Ausschreibung.

Die Befähigung der Bürgerliche mit **Communitationsplätzen auf Abschreibung** in einigen Grundstücken des hiesigen Wohnungs-Plans soll im Wege der Versteigerung in drei Losen vergeben werden.
Angebote sind bis **Dienstag den 24. März ds. Js., Vorm. 10 Uhr** auf dem Stadtbureau einzureichen, wobei die Bedingungen auszuliegen und die Bedingungenlisten entnommen werden können.
Halle a. S., den 19. März 1898.
Der Stadtbaurath. Genjmer.

Bekanntmachung.

Bei der Abdriftigen Sparbank sind jetzt ab Gelder auf mündelische Hypotheken in allen Beträgen zu jeder Zeit auszuliefern. Näheres ist in der Kasse zu erfahren.
Halle a. S., den 16. Februar 1898.
Das Directorium der hiesigen Sparbank.
Eige.

Bekanntmachung.

Der am 30. Mai 1874 zu Peimeln geborene Maurer **Wilhelm Jacob** entschließt sich der Sorge für seine Familie, soviel wie aus öffentlichen Mitteln unterliegt werden muß.
Wer bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.
Halle a. S., den 12. Februar 1898.
Die Armen-Direktion. Bernil.

Stadtgymnasium zu Halle a. S.

Zu **Aufnahmen** in das Gymnasium und in die Vorschule sind täglich von **12 bis 1 Uhr** in meinem Amtszimmer bereit.
Das Schuljahr beginnt am **Dienstag den 19. April** mit **Aufnahmeprüfungen** für Gymnasium und Vorschule von **8 Uhr Vorm.** ab.
Die Vorschüler versammeln sich **Mittwoch d. 20. April, 8 Uhr Vorm.** in ihren Klassen, die für **O III.** neu angemeldeten Kinder in der Aula.
Dr. F. Friederick.

Halle-Gettvedter Eisenbahn.

Vom 20. d. Mts. ab verkehren bereits jetzt an Sonntagen bei gütlicher Witterung ein Teil der im Sommerfahrplan vorgezeichneten Vorzüge nach dem nachstehenden Fahrplan.
3:40 9:00 6:30 8:00 ab Halle ↑ an 3:40 5:40 7:00 8:40
9:40 11:00 9:30 11:00 ab Halle ↓ an 9:40 11:40 1:00 2:40
1:40 3:00 9:40 11:00 ab Halle ↓ an 1:40 3:40 5:00 6:40
3:00 4:20 10:00 11:20 ab Halle ↓ an 3:00 5:00 6:20 8:00
3:20 4:40 10:20 11:40 ab Halle ↓ an 3:20 5:20 6:40 8:20
3:40 5:00 10:40 12:00 ab Halle ↓ an 3:40 5:40 7:00 8:40

Auf zur Wahl!

Rein Eintauch von **Solinger Stahlwaren** macht die **Stahlwarenfabrik** bei **Gebr. Rauh, Gräfrath Solingen.**
Diese Firma lenket dem Unterzeichneten, Abnehmer der „General-Anzeiger“ Halle a. S., **8 Tage zur Probe** ein hochfeines Probe-Taschenmesser Nr. 341 mit zwei an prima Stahl geschliffenen Klingen und mit Korsett- und Schildkröten-, Rosenkorn-, Scheren-, Messen-, Gasdruckwerkzeugen, sowie von sonstigen vielen Messern wird an Jedermann ganz umsonst verabreicht.
Alle feinsten Aufmerksamkeiten liegen zu Jedermanns Diensten bei uns auf.
Name u. Stand (heutzutage):
Wohnort u. Poststation:

Die unterzeichneten Bankhäuser nehmen Zeichnungen auf die am **22. und 23. März a. o.** zum Course von **90%** zur Subscription gelagerte

4 1/2 % Kaiserl. Chines. Staatsanleihe in Gold von 1898

im Nominalbetrage von **16000000 Sterl.** entgegen und besorgen deren kostenfreie Vermittlung.
Hermann Arnhold & Co., Bank-Comm.-Ges.,
Halescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
H. F. Lehmann, Reinhold Steckner.

16000000 Sterling 4 1/2 % Kaiserlich Chinesische Staatsanleihe in Gold von 1898.

Anmeldungen auf die am 22. und 23. März zum Course von 90% stattfindende Subscription auf diese Anleihe nehmen wir zu den in unserem Geschäftslokale ausliegenden Bedingungen tollentgelt entgegen.
Spar- und Vorschuss-Bank.
Pfabl. Foss.

Handelslehranstalt Carl Gieseguth,

Gr. Brauburgstraße 14, II. Halle a. S.
Vollständige Ausbildung der die Schule verlassen jungen Leute für das Contor in Schreibarten, sowie Englischer, Französischer, Italienischer u. Russischer in Tages- und Abendstunden, in einz. dopp. u. amer. Buchführung, Correspondenz, Rechnen, Schön-schreiben, richtig deutsch, Schreibmaschine, Stenographie, Sprachen etc. Näheres durch Prospekt, Curricula täglich.
Privat-Tanzunterricht in Halle.
Summatische Abendkurse für Damen und Herren in 4 bis 5 Privatstunden gründlich unter Garantie. Retirenden Personen ertheilt angenehmen Unterricht.
Weitere Anmeldungen nehme ich **Sonntag den 20. März** von 2-5 Uhr Nachmittags im Restaurant „Zum Stern“, Rappenburgstr. 64, Zimmer Nr. 2, entgegen.
Franz Schapitz, Tänzer und Tanzlehrer.

Möbel,
Spiegel und Polsterwaaren jeder Art, im Eingebetteten, 1. Klasse, in der hiesigen Möbelmanufaktur bei **M. Kesch, Leipzigerstr. 11. 1. Stock.** King-Laden. King-Laden. Carl Jählingshof.

Milch-Seife der **Molkerei Querfurt** ist und bleibt die beste Toiletteseife. Vertretter: **Rudolf Jacob** in Halle.

Asthma- und Rheumatismus- ererbenden wird das erprobte Anstrichmittel (O) **Excelsior absolut** bewährt empfohlen. Selbst Leute, welche schon lange Jahre mit dieser Krankheit behaftet waren, u. alle Kurten erfolglos angewendet, sind durch Excelsior meines Anstrichs davon befreit worden. Anstrich er geht tollentgelt und postfrei.
Ottom. Max Prohaska,
Königsplatz 1, C. Nr. 1.

Hamburger Hut-Bazar, Untere Leipzigerstr. 1, im Rathshaus. **Jeder Hut 2,30 Mk.**

Special-Kurs Berlin, Dr. Meyer, Avenuestr. 2, II., stellt Befähigung, Gout u. Freundlichkeit, feine Manufakturwaren, nach langjähriger Erfahrung, die besten Hüte in 3-4 Tagen, bereit. u. bezweckteste Hüte ebenfalls in sehr kurzer Zeit. Donator wählbar. Preis: 11 1/2-20, 5 1/2-7 1/2 Mark. Nach Sonntag. Hundwurst gleichermäaßig mit gleichem Erfolg bereithalten u. vertrieben.

Patente
Erhalten u. verworfen **H.W. Patsky** Berlin **Luisen-Museum 25.** Sieben auf Grund ihres reichen Erfahrung (25 000 Patentanmeldungen) die Besondere die neuesten geologischen Vertriebe in Egonen, Dresden, Hamburg, Köln a. Rh., Frankfurt a. M., Breslau, Prag, Budapest, Referenzen: Koenig-Allee, Leipzig 1892. ca. 100 Angestellte. Verzeichnisse 20 Pf. u. 1 1/2 Millionen Mark. Auskünfte - Prospekt gratis. Vertreter für Halle a. S.: **W. Packebusch, Parkstr. 11.**

Jeden Sonntag **H. Eysenckuchen** von frischen Gieren u. frischem Compott. **Otto Hanel,** Geißstr. 46 u. 62. 12.



Zeichnungen

anf die am 22. März er. stattfindende Subskription der **4 1/2 % Chinesischen Staatsanleihe in Gold v. 1898** zum Course von 90%, vermittelt kostenfrei

Julius Becker,

Bankgeschäft.

Martinberg 9.

Photographie!

Die billigsten bekommt man nur im **Atelier Urban,**

Leipzigerstr. 87.
12 Vis. Bilder 2,50 Mark,
12 Cab. Bilder 6,00 Mark.

Möbel

Spiegel, Polsterwaren
Anzüge — Kleiderstoffe
Kinderwagen
u. s. v. empfiehlt u. s. v.

Robert Blumenreich

14 Leipzigerstrasse 14
obere Etage.
Auf Theilzahlung!
mit geringer Anzahlung und spielend
leichten Abzahlungen.
Kunden erhalten Waren
ohne Anzahlung.

Im Leben nie wieder

tauscht sich die kleine Ungelegenheit, für
nur **6 Mark 50 Pf.**
folgende prächtige Waaren-Collection
zu erhalten
15 Stück Mk. 6.50.



1 Reform-Anker-Remontoir-Taschen-
Uhr, genau gehend, mit 3jähriger
Garantie.
1 echte Goldin-Banquette;
2 Stück Gold und Silberringe in
neuerer Façon mit Emailldetail;
2 Stück Manchetknöpfe, Gold-
Double guttischirt mit Messing;
1 sehr hübsche Damen-Broschennadel;
3 Stück Brustspiegel (Gehmetzt);
1 Patent-Broschüren-Knopf;
1 hochzeit. Gewandtasche;
1 Futteral für die Ankeruhr;
1 Taschenspiegel in Stahl;
1 Taschentuch, Regenjacke.
Alle diese 15 prächtigen Gegenstände
gegenwärtig zusammen mit der
Anker-Remontoir-Uhr kosten nur
Mk. 6.50.
Verlang erfolgt an Jedermann gegen
Vorkasse.
Bei Nichtentzug wird das Geld
bereitsmäßig zurückgegeben, so daß für
den Käufer jedes Risiko gänzlich aus-
geschlossen ist.
Auf Bestellung einzig und allein durch
die **Ulbricht'sche**

Alfred Fischer,

Wien 1, Adlergasse 12.

4 1/2 % Chinesische Gold-Anleihe v. 1898.

Zeichnungen auf obige Anleihe zum Course von 90%
nehmen entgegen und behandeln spesenfrei
Frenkel & Poetsch. Paul Schauseil & Co.

Stauend billig!

Herrn-Jacket-Anzüge in allen erdenklichen Stoffen von 8 M. an.
Herrn-Hod-Anzüge in Kammergarn und Diagonal 1- und 2reihig
von 15 M. an.
Herrn-Hosen in den neuesten Stoffen und Mustern von 2 M. an.
Knaben- und Burschen-Anzüge in allen Stoffen und Sacons
von 2 M. an.
Einzeln Jacketts, Westen, Hosen enorm billig.
Konfirmanden-Anzüge in Kammergarn,
Cheviot, Diagonal von 8 M. an.
Lederhosen von 1,50 an. **Swirnhosen** von 1,50 M. an.
Mancheterhosen von 3,50 M. an. **Drellhosen** von 1 M. an.
Drelljacken von 1,50 M. an. **Malerkittel** von 2,50 M. an.
Monteur-Anzüge in Zeinen und Pilot von 2,50 M. an.

Marktplatz **Gustav Reinsch,** Marktplatz
KothorChurm d. Kirchhofsstr.

Von Sonntag den 20. d. Mts. an steht
ein großer Transport
Arden. u. Dänische Pferde
bei uns zum Verkauf.
Gebr. Strehl, Merseburg.

Scheithauer's Stenographie.

Es ist dem Verleger gelungen, alle den anderen Systemen anhaftenden Mängel
wichtig zu beseitigen. In der That ist bei Scheithauer's Stenographie nicht weiter zu
lernen, als 26 Consonanten und 11 Vokalzeichen. Mit diesen Zeichen schreibt man so,
wie in der gewöhnlichen Schrift, aber das es ein solches Regelprogramm bekennt.
Das System ist deutlich, verwendet alle Zeichen natürlich nur in zwei verschiedenen
Höhen und hat vor allen Dingen beinahe vollkommen den gewöhnlichen Vorzug, daß es
noch graphologischen Grundbegriffe aufweist, d. h. die Zeichen sind so gewählt,
daß selbst beim flüchtigsten Schreiben die Bewegungen der Schrift deutlich verlaufen
müssen, daß nur ähnliche Laute gelesen werden können.

Ein Kursus in Scheithauer's Stenographie wird Dienstag den 22. d. Monats
8 1/2 Uhr im „Reichs-Anst.“, Leipzigerstr. 18, von Herrn Direktor **Willy Hüfner**,
eröffnet. Unterricht unentgeltlich; Lernmittel M. 1,20. Anmeldungen in genanntem Lokal
zur besetzten Zeit. Unterrichtszeit 5 Stunden.

Verlag von **C. A. Kaemmerer & Co., Halle a. S.**

„**Leben reden**“
Ein Mahnwort an alle Deutschen. Praktische
Mittel zur Erhaltung, Kräftigung und
Verbreitung der Erbsprache von
Rudolf Lorenz,
Revisor und Direktor der holländischen
Rede- und Schauspielschule.
Preis 1 Mark.

Post und
Telegraphie
in Halle (Saale).
Mit 9 Abbildungen, in 16 Hefen, je mit
2 lithographische Illustrationen.
Preis 3 Mark.

In beziehen durch alle Buchhandlungen.

Keine Kahlköpfe mehr!
Franz Schenke's Wunder wirkendes
Haarwuchs-Präparat u. Universal-
kopfmasser bringe zur gelassenen Er-
zeugung 2 Klagen 3 A. Ausgetretenes
Haar zur wirkungsvollen Wiedergeburt,
bitte begünstigen.
Franz Schenke,
Spezialist für Hautpflege.
Halle a. S., an der Wallgasse.

Der Selbstschutz
10. Aufl. Rathgeber in sämtlichen
Geschäftsbeziehungen, besonders auch
Schmachtschreibern, speziell folgen
insbesondere Versicherungen. **Hofrat Adolf
Dr. Perle,** Stadtbarg a. D., Verf.
Nr. 74. H. Frankfurt a. M. Nr. 13.
für M. 1,20 franco und in Briefmarken.

Künstl. Zähne,
von 2 Mk. an, sehr schön, in allen
Reparaturen, Plombieren, Zahn-
operationen führt aus.
Rob. Pfandler,
Leipzigstr. 33.

Leberthran (Lofoten),
beste Marke,
zum Medizinal-Gebrauch,
1/2 Liter 1 Mk., 1 Liter 2 Mk.,
aromatisiert (angenehmer Geschmack)
1/2 Liter 1,20, 1 Liter 2,20.
Adler-Apotheke,
Geilstr. 15.
— Fernsprech-Anschluß Nr. 779. —

Befreit
gleich vielen anderen von Magenbeschwer-
den, Verdauungsstörung, Schmeizen.
Preventivmittel zu jeder Lebenszeit, genu-
nentgeltliche Auskunft, wie ich unge-
achtet meines hohen Alters wieder gesund
geworden bin.
F. Koch, Königl. Hofrath a. D.,
Pöndsch, Post-Station in Wehlathen.

Reparaturen
von Wasserleitungs-Röhren liefert billig
nach Sachkenntnis. Neue von allen Größen
sowie auch einzelne Theile.
Wilhelm Renner, Gelbgießer,
Bismarckstr. 116, a. Rannischen 2. E.

Preislisten
berechnet gratis
**Chirurg. Gummiwaaren-
u. Bandagen-Fabrik**
J. Kantorowicz, Berlin C., Zeugnisstr. 45.

**Spezial-Geschäft für
Polstermaterialien.**
**Carl Fiedler, Gr. Markt
Str. 26.**
In bester Arbeit jede Buchhandlung
ist in 24. Auf. erhältlich. Schöne
des Marktes. Fr. Müller über die
gute alte
Sexual-System
Freitagsstr. 11. a. Ullrichstr.
Carl Fiedler, Zeugnisstr. 45.

**Patent-Muster- und
Marken-Angelegenheiten**
niedrig, prompt, sachgemäß u. billig
K. Broeyer, Leipzig, a. S.

F. B. Heinzel, Halle a. S.,

Gr. Ulrichstr. 57.

empfehlen
Sonnen- und Regen-Schirme
in überraschend grosser Auswahl.

Bitte Schaufenster beachten, Reparaturen schnell, gut, billig.

Ein kostgutes Kurz-, Weiß- u. Wollwaaren-Geschäft,
mit nachweisbarem Preiswinn um 8000 M. pro anno, ist anderer Umräumen
halber preiswerth zu verkaufen. **2277** Zur Uebernahme gehören 6000 M. **2278**
Offert. nur von deutschen Kaufleuten. **Belegheits a. S., postl. F. R. 29800.**

Bäcker u. Konditorei **Karl Gerlach, Leipzigerstr. 18,**
empfehlen **Cahé Friedrichsdorfer Zwieback,**
täglich empfohlen. Backt mit Bombe 25 u. 30 Pfg. sowie bis Augen, Lorten,
Butter- und Ziegenbrot vorzüglicher Qualität.

**Speckkuchen, Weizenschrotbrot,
Roggenschrotbrot.**

Fort mit den Hosenknöpfen! **Bestreuer**
schützt.
Der Knopf erhält Jeder frei gegen Preis 1 Pfennig. 1 Gebirgsknopf-Einzel-
knopfhalter. **Equum, Preis 1 Pf., gelb, keine Knöpfe, kein Druck, kein Schwere,**
kein Knopf. Preis 1,25 M. **Preis 1,25 M. (3 St. 3 M. p. Nachg.).**
S. Schwarz, Berlin S. 53, Neue Jakobstr. 9.

Unser Wohnungs-Anzeiger
erreichet wöchentlich (Ausgabe
ca. 1500 Exemplare) und wird
in Restaurations-, Verkehrs- und Geschäftskreisen angelesen. Durch die Einrichtung
erhalten Wohnungsuchende sofortigen Bescheid. Eine große Anzahl Wohnungen in
allen Preislagen ist stets angemietet. Anmeldestellen: **Wendischstr. 4, Breitestr. 30,
Gans- und Grundbesitzer-Verrein Halle a. S.**

Unentgeltlich
verleihe Anweisung zur Rettung von
Zunfucht mit und ohne Vorwissen.
Kein Geheimniß. **W. Hattberg,**
Berlin, Schimmlerstr. 25. — Ueber
erhöhte Dank u. Anerkennungsschreiben
bezeugen die Mitglieder des hiesigen Clubs.

C. Hammer,
42 Leipzigerstr. 42.
Specialität:
Regulateure
1 Meter lang
Nr. 10.
Reparaturen:
Gehet einlegen 1 M.,
Glas, Feiner Uhrtrieb,
2 10 Pf.
Verwand gegen
Nachnahme.

Schreibergärten in jeder
Größe
benötigte ist auf meinem Grundstück
Wohnstätten 23 eingerichtet.
Nestlinge werden 16 Gg. schon jetzt
nehmen bei **C. Schreiber, Glasgäßel,
G. Schreiber, Mühlenthorstr. 76 a.
Joh. Schreiber, Mühlenthorstr. 76 a.**

Schreibergärten in gelunbte Lage b.
Stadt, a. Mannich.
Thore, Eing. v. Berlinstr., sind noch
abzugeben. **Käbner, Bergr. 15.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18980320039/fragment/page=0003

Damen-Confection.

Vortheile

welche ein grosses Special-Geschäft für Damen- u. Kinder-Confection bietet:

Gleichmässig grosse Auswahl in billigster bis feinsten Art. Garantie für Solidität der Stoffe. Gute Verarbeitung.

Billigste Preise.

Geschw. Loewendahl

49 Gr. Ulrichstr. 49 (Alter Dessauer).

Kinder-Garderobe.

Solide Waaren.

Billige, feste Preise.

Rich. Niedermeyer

Eleleben Weinhandlung... Franz. Rothwein... Moselwein

Kerbschnitt

Brandmalerei

wird gründlich gefehrt. Beginn des Unterrichts jederzeit.

Frl. A. Korn, Goethestr. 39, II.

20% billiger im

Ausverkauf

Al. Ulrichstr. 18a. Kinderwagendecken, Posamenten, Schleier, Spitzen, Bänder, Schürzen.

Tönnies' Prämien-Packet Nr. 1.



Cigarren und Cigarillos

Liefere ich für 8 Mark frei ins Haus gegen Postnachnahme ohne weitere Unkosten.

Georg Tönnies

Grosskaufmann für in- und ausländ. Spezialitäten in - Hamburg 41, Graskeller 8. -



Fein vernickelte Glanzplatten, Glastischplatten, Ausstreichisen und Plättbretter etc.

Querfurter Milch-Seife (Toilette- u. Haushalt-) Olga Braunn, Weidenplan 30.

Backhaus'sche Kindermilch

Mit bestem Erfolge erprobt! Sterilisiert in Portionsflaschen nach Angabe und unter Control von Professor Dr. Backhaus, Königsberg.

Dr. Joachim Wiernik & Co., G. m. b. H., Halle a. S., Geisstr. 21. Fernsprechnr. 897.

Bernh. Hendreich



früher Ed. Zschäge, Schmeerstr. 9. Halle a. S. Schmeerstr. 9. Empfehlung mein großes Lager aller Sorten Schuhwaaren.

Berichtlicher Verkauf.

Die zur Konturmaße des Schuhmachermeisters Otto Topfer gehörigen Schuhwaaren u. Kleidungsstücke werden werthtäglich Vorm. 9-12 u. Nachm. 3-6 im Laden Nr. Steinstr. 9

J. Ed. Peuschel, Konfakturverwaffer. Frau Louise Prosniewsky, Haantlich geprüfte Weberin für weibliche Handarbeiten.

Bockbierwürstchen! Den Herren Restaurateuren hier u. außerhalb empfiehlt zu der Bockbierjaison eine so beliebte Bockbierwürstchen in bester Qualität zu billigsten Preisen.

Gas- und Wasseranlagen

werden prompt und fachgemäß ausgeführt von Aug. Haberland, Mittelstr. 2.

MEY'S Stoffwäsche

aus der Fabrik von MEY & EDLICH, Leipzig-Plagwitz. Kgl. Sächs. u. Kgl. Rumän. Hoflieferanten. Billig, praktisch, elegant, von Leinwandwäsche kaum zu unterscheiden.

H. Langrock Nachf., Inh. C. Feisthorn.

Mittelstr. Nr. 1, an der unteren Seitenstraße, empfiehlt als Spezialität solide ein- und zweifelhändige Kutschgeschirre.

Handschuhen, Cravatten, Wäsche, Hosenträgern etc.

Gustav Wehage, Untere Leipzigerstr. 11, Obere Leipzigerstr. 31.

Sühnering-Milchextrakt

ist ein ausserordentlich gutes Nahrungsmittel zur Stärkung der Kräfte u. Verbesserung des Appetits. Sühnering's Grüne Apothek, Berlin N., Spandauerstr. 18.

W. Nietsch, Halle a. S., Leipzigerstr. 166.